

Rödl & Partner

KREISSTADT SIEGBURG

JAHRESABSCHLUSSPRÜFUNG 2021

RECHNUNGSPRÜFUNGS AUSSCHUSS

Siegburg, 22. August 2022



AGENDA

1 Prüfungsauftrag

2 Berichterstattung

- 2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf
- 2.2 Wesentliche Plan/Ist-Abweichungen
- 2.3 Chancen und Risiken der künftigen
Entwicklung

3 Kommunaler Bestätigungsvermerk

1 PRÜFUNGSauftrag

Die Kreisstadt Siegburg hat uns beauftragt, den **Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021**, bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen und dem Anhang sowie den **Lagebericht** zu prüfen.

Die Prüfung erfolgte nach § 102 GO NRW und dem **risikoorientierten Prüfungsansatz** nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und den Prüfungsleitlinien des IDR.

1 PRÜFUNGS-AUFTRAG

Schwerpunkte:

- Bilanzierung und Bewertung des **Anlagevermögens**
- Nachweis und Bewertung der **Forderungen**
- Vollständigkeit der **Verbindlichkeiten**
- Vollständigkeit und Bewertung der **Rückstellungen**



Ziel der Prüfung:

Hinreichend sicheres Urteil, dass die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Fehlaussagen und Mängeln sind.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Die Schlussbilanz zum 31.12.2021 weist eine **Bilanzsumme von 550 Mio. €** aus.

Der Schwerpunkt auf der Vermögensseite der Bilanz (Aktiva) liegt mit **517,5 Mio. € (94,1%)** beim **Anlagevermögen**.

Vom Anlagevermögen entfallen **58,4 %** auf Sachanlagen. Der Anteil der Finanzanlagen am Anlagevermögen beträgt **41,6 %**.

Das **Umlaufvermögen** fällt mit **27,1 Mio. € (4,9%)** weit weniger ins Gewicht.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

An erster Stelle steht auf der Passivseite das **Eigenkapital mit 58,7 Mio. € (10,7%)**.

Die **Sonderposten i. H. v. rd. 59,2 Mio. € (10,8%)** entfallen mit 49,1 Mio. € wesentlich auf die Sonderposten für Zuwendungen.

Die in der Bilanz mit rd. **90 Mio. €** ausgewiesenen **Rückstellungen** betreffen mit rd. 80,6 Mio. € die Pensions- und Beihilferückstellungen.

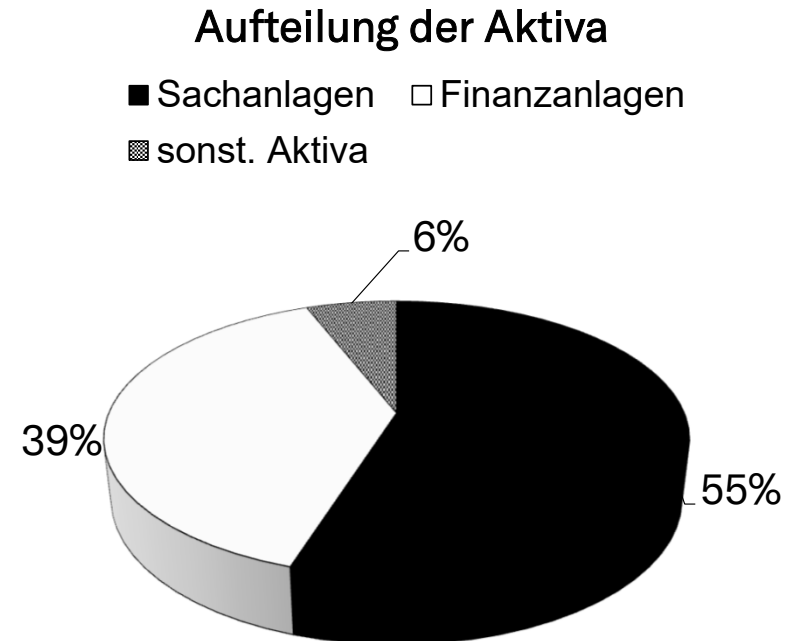
Die **Verbindlichkeiten** in Höhe von insgesamt **334,7 Mio. € (60,9%)** entfallen mit rd. 221,8 Mio. € auf die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und mit rd. 97 Mio. € auf Liquiditätskredite.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Bei einer Bilanzsumme von 550 Mio. € (Vj.: 537 Mio. €) dominiert das **Sachanlagevermögen** mit 302 Mio. € (Vj. 296 Mio. €).

Die **Finanzanlagen** haben einen Wert von 215 Mio. € (Vj. 208 Mio. €), die **übrigen Aktiva** belaufen sich insgesamt 33 Mio. € (Vj. 33 Mio. €).



2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Verbindlichkeiten : 334,7 Mio. € (Vj. 326 Mio. €)

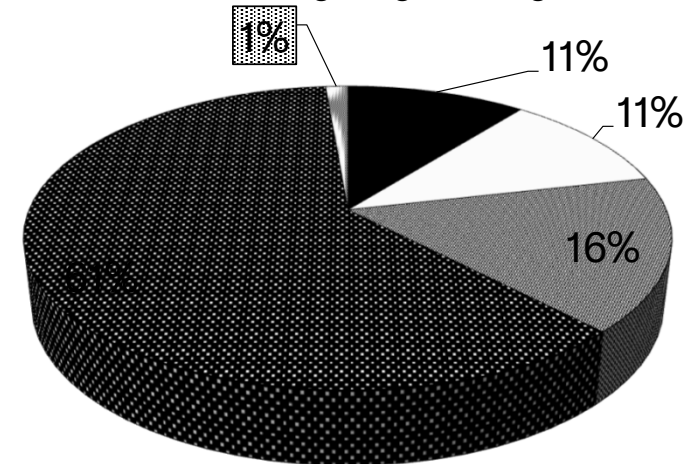
davon:

Investitionskredite: 221,8 Mio. € (Vj. 219,3 Mio. €)

Liquiditätskredite: 97,0 Mio. € (Vj. 88,9 Mio. €)

Aufteilung der Passiva

- Eigenkapital
- Sonderposten
- ▒ Rückstellungen
- ▣ Verbindlichkeiten
- ▤ Rechnungsabgrenzung



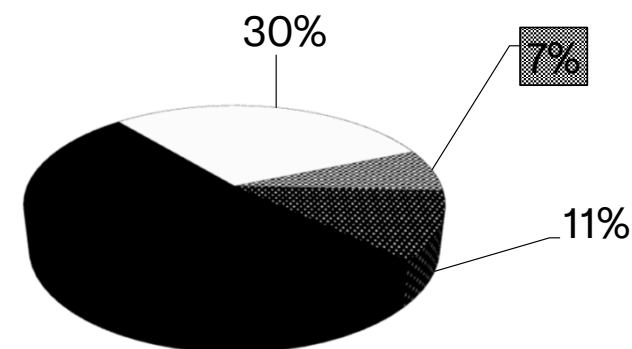
2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Ordentliche Erträge (in Mio. €)	2021	2020	Abw.
Steuern und ähnliche Abgaben	72,2	65,5	+6,7
Zuwendungen und allg. Umlagen	41,3	39,0	+2,3
Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	9,7	10,3	-0,6
Übrige ordentliche Erträge	15,6	10,6	+5,0
Summe	138,8	125,4	+13,4

Aufteilung der Erträge

- Steuern und ähnliche Abgaben
- Zuwendungen und Umlagen
- ▨ öff.-rechtl Leistungsentgelte
- übrige Erträge



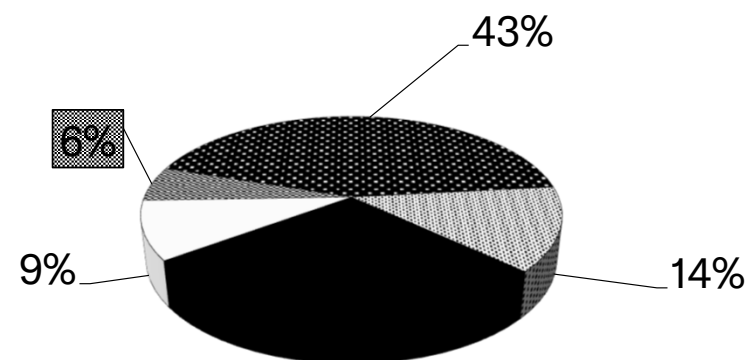
2 BERICHTERSTATTUNG

2.2 WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTSVERLAUF

Ordentliche Aufwendungen (in Mio. €)	2021	2020	Abw.
Personal- und Versorgungsaufwendungen	37,2	34,2	+3,0
Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	12,8	11,3	+1,5
Abschreibungen	7,6	6,8	+0,8
Transferaufwendungen	57,5	56,1	+1,4
Sonstige ordentliche Aufwendungen	18,2	16,6	+1,6
Summe	133,3	125,0	+8,3

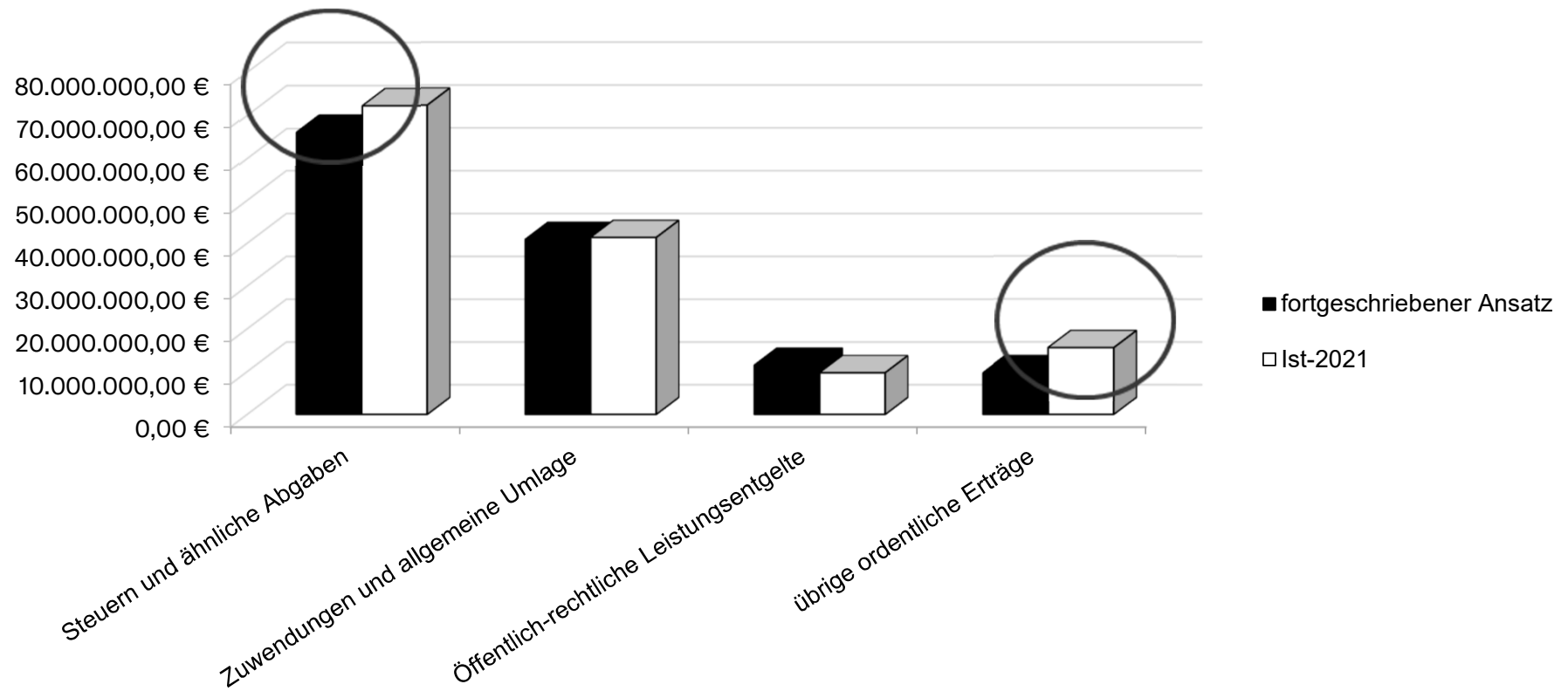
Aufteilung der Aufwendungen

- Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Sach- und Dienstleistungsaufwendungen
- ▒ Abschreibungen
- Transferaufwendungen
- ▒ sonstige ord. Aufwendungen



2 BERICHTERSTATTUNG

2.3 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN



2 BERICHTERSTATTUNG

2.3 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN

Steuern und ähnliche Abgaben	2021
fortgeschriebener Ansatz	Mio. € 66,1
Ist-Ergebnis Rechnungsjahr	Mio. € 72,2
Mehrertrag (+) zum Planansatz	Mio. € +6,1

- Im Bereich der **Gewerbesteuer** sind die Ansätze um 4,2 Mio. € erheblich übertroffen worden.
- Der **Anteil an der Einkommensteuer** liegt mit 1,7 Mio. € über dem fortgeschriebenen Planansatz.

2 BERICHTERSTATTUNG

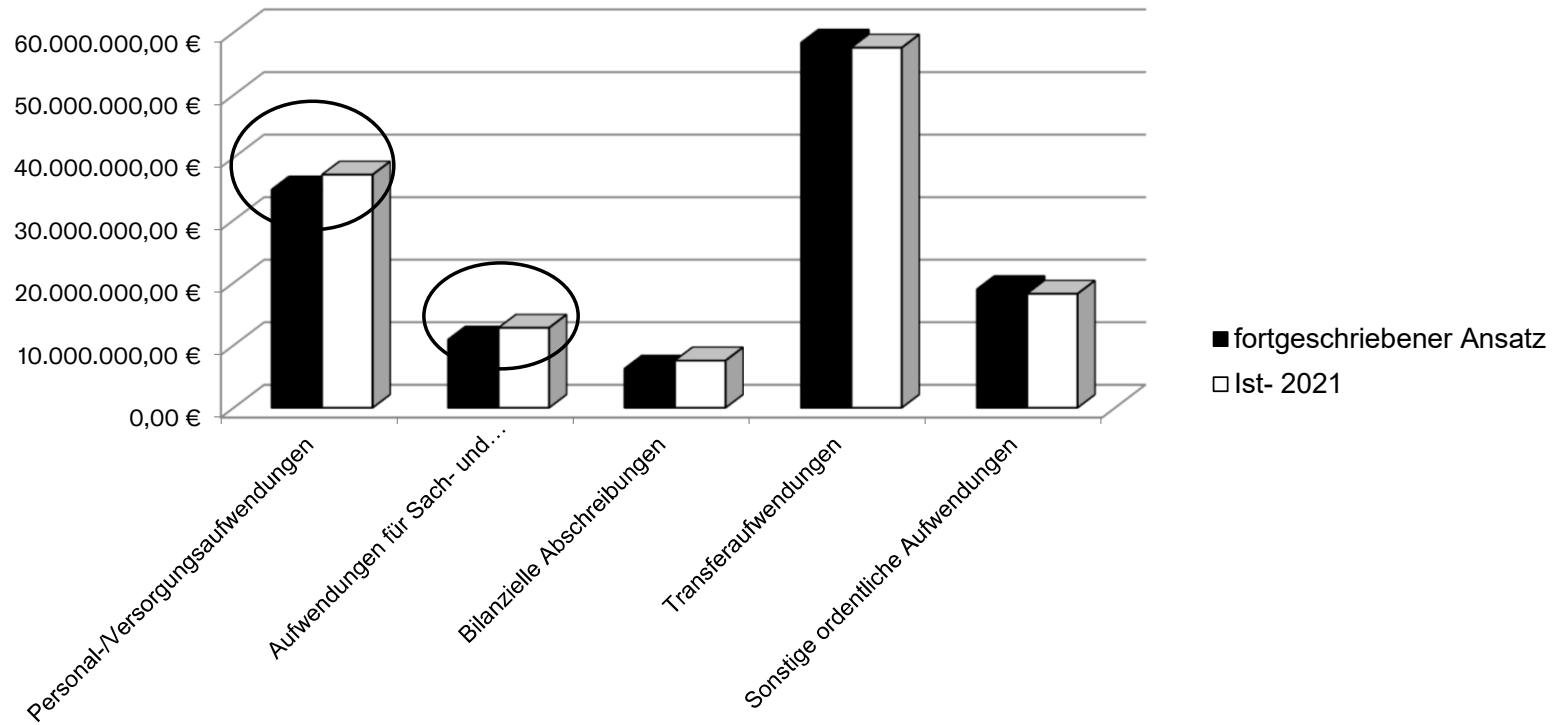
2.3 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN

sonstige ordentliche Erträge	2021
fortgeschriebener Ansatz	Mio. € 3,8
Ist-Ergebnis Rechnungsjahr	Mio. € 9,6
Mehrertrag (+) zum Planansatz	Mio. € +5,8

- Der Mehrertrag zum Planansatz ist mit rd. 5 Mio. € wesentlich auf die Erträge aus der **Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen** zurückzuführen. Die Auflösungen basieren auf dem versicherungsmathematischen Gutachten der Rheinischen Versorgungskassen.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.3 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN



2 BERICHTERSTATTUNG

2.3 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN

Personal- und Versorgungsaufwendungen	2021
fortgeschriebener Ansatz	Mio. € 34,9
Ist-Ergebnis Rechnungsjahr	Mio. € 37,2
Mehraufwand (+) zum Planansatz	Mio. € +2,3

Im Wesentlichen betrifft die Plan/Ist Abweichung die Anpassung der **Personalarückstellungen** sowie der **Pensions- und Beihilferückstellungen** auf Basis des Gutachtens der Rheinischen Versorgungskassen.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.3 WESENTLICHE PLAN/IST-ABWEICHUNGEN

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2021
fortgeschriebener Ansatz	Mio. € 10,9
Ist-Ergebnis Rechnungsjahr	Mio. € 12,8
Mehraufwand (+) zum Planansatz	Mio. € +1,9

Im Wesentlichen betrifft die Plan/Ist Abweichung die **Erstattung an andere Jugendhilfeträger**, die nur geschätzt werden kann sowie Aufwendungen aus der Einbuchung von **Rückstellungen für die Unterhaltung von Grundstücken, baulichen Anlagen und Straßen**, mit denen dem bekanntgewordenen Sanierungsstau Rechnung getragen wird.

2 BERICHTERSTATTUNG

2.4 CHANCEN UND RISIKEN DER KÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

Die Aussagen im **Lagebericht** spiegeln insgesamt die künftige Entwicklung sowie die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend wider.

3 KOMMUNALER BESTÄTIGUNGSVERMERK

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der **Jahresabschluss** in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen und sonstigen Satzungen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Kreisstadt Siegburg zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der **Lagebericht** insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Kreisstadt. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Erteilung eines uneingeschränkten kommunalen Bestätigungsvermerkes am 21. Juni 2022.

ANSPRECHPARTNER



GERHARD RICHTER

Partner
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

T +49 221 994909 209
M +49 151 1907 71 35
GERHARD.RICHTER@ROEDL.COM



ANDREA SCHMITZ

Senior Associate
Steuerberaterin

T +49 221 949909 220
M +49 151 166 56 089
ANDREA.SCHMITZ@ROEDL.COM